

Turnierordnung Fußballturnier in Hallen

Die Fußballspiele werden in Anlehnung an die Ordnungen und Satzungen des FVM bzw. des WDFV und DFB, insbesondere im Sinne des § 6 der SpO/WDFV, durchgeführt.

Die Durchführung und Leitung des Turniers liegen in den Händen des Veranstalters.

Mit der Teilnahme erkennt jeder teilnehmende Verein die Turnierordnung an.

Verstöße können durch die Turnierleitung mit einem Ausschluss bestraft werden.

Altherrenturnier - Fliesen-Kaulen-Freizeit-Cup (2025)

1) Veranstalter / Ausrichter:

FC Rhenania Eschweiler 1913 e.V.

2) Teilnehmer:

Gem. Turnierplan

3) Bestimmungen Spielmodus:

Gespielt wird einer Gruppe mit 6 Mannschaften im Modus „Jeder-gegen-Jeden“.

Die Spielzeit beträgt 1 x 10 Minuten. Zwischen den Spielen finden grundsätzlich Pausen von 5 Minuten zum Mannschaftswechsel statt. Diese Pausen können bei zeitlichem Turnierverzug von der Turnierleitung eingekürzt werden.

Bei Punktgleichheit zum Ende des Turniers entscheidet die Tordifferenz. Tritt hier Gleichheit auf, entscheiden die meistgeschossenen Tore. Ist hier Gleichheit festzustellen, entscheidet zunächst der direkte Vergleich, bevor ein Strafstoßschießen zur weiteren Ermittlung herangezogen wird.

Alle notwendigen Strafstoßschießen zur Entscheidungsfindung werden mit 5 festen Schützen je Mannschaft durchgeführt (Je 5 Schützen pro Team; bei Unentschieden weiter mit je einem Schützen bis zur Entscheidung).

4) Spielbericht, Spielberechtigung:

Das Turnier wird als Freizeitturnier durchgeführt: D.h., dass keine offizielle Spielberechtigung vorliegen muss. Die teilnehmenden Mannschaften und Ihre Spieler versichern mit Ihrer Teilnahme, dass keine Konflikte mit etwaigen Vereinsinteressen bestehen, wenn Sie am Turnier teilnehmen.

Ein Spieler darf nicht in einem AH- Turnier eingesetzt werden, wenn er eine Sperre absitzt, egal aus welchem Wettbewerb diese Sperre stammt.

Spielerlisten sind der Turnierleitung vor dem Turnier vorzulegen.

5) Mannschaftsgröße und -bestimmungen / Auswechslungen:

Eine Mannschaft kann pro Turniertag aus bis zu 12 zu meldenden Spielern bestehen.

In einem Spiel dürfen sich bis zu 5 Spieler (max. 4 Feldspieler + 1 Torwart**Fehler! Textmarke nicht definiert.**) gleichzeitig auf dem Spielfeld aufhalten.

Das Auswechseln von Spielern, auch in Form des fliegenden Wechsels, und das Wiedereinwechseln der Spieler ist gestattet. Es muss im Bereich der Auswechselbank neben dem eigenen Toren erfolgen.

Das Auswechseln des Torwarts gegen einen weiteren Feldspieler ist **nicht** gestattet.

6) Spielfeld

Das Spielfeld wird durch Tor- und Seitenlinien bzw. durch Banden begrenzt.

Am Austragungsort wird nur auf der der Tribüne gegenüberliegenden Seite mit einer Bande gespielt. Alle anderen Spielfeldseiten werden durch entsprechende Linien begrenzt.

7) Schiedsrichter:

Die Schiedsrichter in diesem Turnier werden durch den Veranstalter gestellt. Grundsätzlich appelliert der Ausrichter an das faire Verhalten der Teilnehmer.

8) Verwarnungen, Zeitstrafen, Feldverweis:

Da Spieler und Teamoffizielle im Zusammenhang mit diesem Turnier nicht mit offiziellen Spielberechtigungen spielen, können in der Regel auch die Regelungen der RuVO/WDFV keine Anwendung finden.

Persönliche Strafen gegen Spieler oder Teamoffizielle ahndet daher die Turnierleitung nach Anhörung der Beschuldigten in ihrem Ermessen. Ein grob unsportliches Verhalten wird in der Regel durch einen Turnierausschluss des Beschuldigten geahndet werden.

Der Ausrichter behält sich vor, Unsportlichkeiten an den Fußballkreis zu melden, welcher Geschehnisse unter Umständen weiterverfolgt.

9) Nichtantritt, Spielabbruch:

Bricht eine Mannschaft ein Spiel ab oder verursacht einen Spielabbruch, scheidet diese Mannschaft aus dem Turnier aus. Diese Regelung wird ausgesetzt, wenn der Spielabbruch alleinig durch eine zu geringe Feldspielerzahl herbeigeführt wurde. In strittigen Fällen entscheidet die Turnierleitung über einen Ausschluss. Bei abgebrochenen oder durch Ausschluss ausgefallenen Spielen erfolgt eine Spielwertung mit 2:0 Toren und drei Punkten für die Mannschaft, die den Abbruch nicht zu verschulden hat. Falls zum Zeitpunkt eines Abbruchs ein besseres Ergebnis für die Mannschaft, welche den Abbruch nicht zu verantworten hat, erzielt ist, so wird dieses als Endergebnis genommen. Haben beide Mannschaften Schuld am Abbruch erfolgt eine Sonderwertung mit 0 Punkten und 0:2 Toren für beide.

10) Turnierleitung:

Die Turnierleitung besteht aus folgenden Mitgliedern:

Wilfried Pütz, Dominik Scholl & Julian Esser.

Treten während des Turniers Differenzen auf, werden diese nach Anhörung der Beteiligten von der Turnierleitung geklärt und entschieden. Diese Entscheidungen sind **unanfechtbar**. Dies gilt für die Bewertung von Spielen.

Preisgelder werden – sofern vorher vereinbart – entsprechend der Platzierung vom Veranstalter ausgehändigt. Die Übergabe erfolgt bei der Siegerehrung nach dem Turnier. Dabei muss mindestens ein Vereinsvertreter anwesend sein. Eine spätere Auszahlung ist ausgeschlossen.

11) Zeitnahme

Die Zeitnahme erfolgt zentral durch ein Mitglied der Turnierleitung und wird den Akteuren und auch den Zuschauern über die in der Halle befindliche Anzeige bereitgestellt. Die Turnierleitung hält die Zeit nur nach einem entsprechenden Signal durch den Schiedsrichter oder bei Verhängung einer Zeitstrafe an. Die Zeitnahme wird fortgesetzt, sobald sich der Ball sich wieder im Spiel befindet.

Mit Ende der Spielzeit (Beendigung durch akustisches Signal) ist das Spiel sofort beendet. Es bedarf keines Abpiffs des Schiedsrichters. Ausnahme: Strafstoß. Dieser wird in jedem Fall ausgeführt.

Die Wirkung auf ein unmittelbar vor dem akustischen Signal auf das Tor gespielte Ball ist mit dem akustischen Signal hinfällig.

12) Sicherheit:

Der ausrichtende Verein hat für einen ordnungsgemäßen Ablauf des Turniers zu sorgen. Den Anweisungen der Ordnungskräfte ist Folge zu leisten.

Getränke und Speisen dürfen im unmittelbaren Umfeld der Spielfelder nur in Behältnissen verabreicht werden, welche nach Größe, Gewicht und Art der Substanz nicht splintern können und nicht als Wurf- und Schlagwerkzeug geeignet sind.

In jedem Falle trägt der ausrichtende Verein die Verantwortung gegenüber dem Fußballkreis Aachen.

Für Unfälle, Diebstähle und andere Schadensfälle übernehmen der Veranstalter und der Ausrichter keine Haftung.

13) Weitere Bestimmungen

Die im Spielplan zuerst genannte Mannschaft hat Anstoß und spielt von der Tribüne aus gesehen von links nach rechts.

FC Rhenania Eschweiler 1913 e.V.